

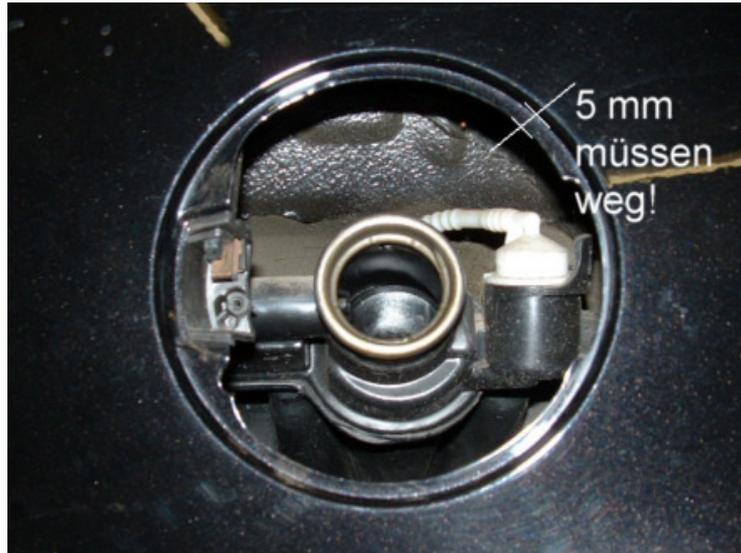
Einbauanleitung eines originalen TT Tankdeckels ohne Einschweißblech in einen VW Golf IV (4) Limusine

Schritt 1:

Der alte Tankdeckel muß ausgebaut werden. Dazu entriegelt man die Tankklappe und schaut unterhalb des Verriegelungsmechanismus auf eine Torxschraube – die muß raus.

Dann hängt der Deckel nur noch an der Gummisicke die um den Einfüllstutzen geht. Das ganze Element gilt es dann herauszufädeln und das Gestänge das von oben kommt auszuhakeln. Mit etwas Gefühl aber doch mit Schmackes geht's ganz gut.

Das sieht dann so aus:



Wie schon auf dem obigen Bild erklärt muß dann die Stichsäge ran, denn die 5 mm an Blechaufkantung müssen raus. Am besten ist es, man schneidet mit viel Umdrehungen und zwar genau im Radius der Aufkantung – also die Stichsäge (inkl Metallsägeblatt) leicht schräg zum Inneren des Tankstutzens neigen. Nach dem Sägen schaut es dann so aus:



Dann gilt es die Sägekante schön rund zu feilen und glatt zu schleifen. Danach mit Hammerit Rostversieglung in 5 Schritten schön dick die Schnittkante von innen und außen versiegeln.

Schritt 2:

Dann, während der Rostschotz trocknet geht's an das Bearbeiten den TT Deckels.

Benötigtes Werkzeug:

- Bandschleifer
- Schraubstock
- Pressluft
- Staubsauger

Den Bandschleifer (siehe Bild) in den Schraubstock einspannen und den TT Deckel solange am inneren Radius abschleifen bis er in die Öffnung des Seitenteils am Auto paßt. Bei mir dauerte das schon seine 2 Stunden, weil der Deckel nicht zu heiß werden darf beim Schleifen, da sich sonst der Klarlack aufdreht – und ich spreche aus Erfahrung. 8-(
Dazu muß man immer wieder Abkühlphasen für den Deckel einlegen!





Als Körnung für das Schleifband hat sich die 80er Grobheit bewährt! Denn alles Andere entwickelt zu viel Hitze.

Schritt 3:

Nachdem der TT Deckel nun locker, ohne zu verkanten in die Öffnung des Seitenteils passt, muß man die Schleifflächen am TT Deckel mit Lack versiegeln. Am besten man macht das in der Wagenfarbe, dann sieht man nachher den Übergang nicht mehr.

Schritt 4:

Dann muß noch die Entriegelung umgebaut werden. Der original Golf 4 Deckel entriegelt nach oben hin, der TT Deckel zur Seite → In unserem Fall also nach hinten. Man muß dann die Stellmotor beim Golf ausbauen indem man hinten rechts im Kofferraum das Seitenteil der Hutablagenauflage demontiert, dann die C-Säulenverkleidung abbaut und sich so zum Stellmotor, der in der C-Säule sitzt den Zugang verschafft. Stellmotor ausbauen, das Zuleitungskabel verlängern und nach draußen ins Radhaus verlegen. Dazu einfach den Stecker abzwicken und einen halben Meter Kabel einlöten. Der Stellmotor muß dann im Radhaus ganz hinten im Eck mit Karosseriekleber festgeklebt werden um den TT Deckel dann auch erfolgreich zu öffnen. Der Kolben der sich einzieht beim Öffnen muß in Richtung des Öffnungsmechanismus des Deckels schauen. Dazu den TT- Deckel testweise im Seitenteil den Autos platzieren. Der Bowdenzug des TT Deckels muß dann auf ein Minimum verkürzt werden, sodaß er gerade noch zum Stellmotor reicht. Es können aber alle originalen Teile verwendet werden. Es ist also keine Hexerei!

Schritt 5:

Dann muß man den TT Deckel einhängen im Seitenteil, einen zweiten Mann holen der einen den Deckel festhält und wieder schließt, während man selber im Auto immerzu den Öffnerknopf in der Mittelkonsole drückt. Diesen Vorgang etwas 100 mal wiederholen. Wenns ohne Probleme hinhaut kann man zu Schritt 6 übergehen, wenns zwick muß man nacharbeiten!

Schritt 6:

Der TT Deckel wird nun mittels Karosseriekleber „Sikflex“ in des Seitenteil eingeklebt. Dazu den Deckel einhängen und von innen den Deckel-Karosserie-Spalt mit Sikaflex auffüllen.

Dann den Deckel noch einrichten (mittig und gerade) und mit Klebeband fixieren.

Es empfiehlt sich nochmal zu testen ob er auch entriegelt – danach komm man nicht mehr sogut ran!

Den Kleber aushärten lassen, Klebeband abnehmen und sich eine TT-Deckels freuen der ohne Schweißarbeiten und Lackierarbeiten seinen Weg an den Golf 4 gefunden hat!



Viel Spaß beim Umbau!

Bene 8-)